



Kölner Designstudenten experimentieren mit westafrikanischen Baumwollstoffen - Textile Schätze aus Burkina Faso finden ihren Weg nach Europa

Köln, 22. Dezember 2009. Das Beraterteam von Corporate FairCraft hat im Sommer 2009 zusammen mit einer angehenden Textilingenieurin der Hochschule Niederrhein – das Projekt „Stoffe aus Burkina Faso“ an die ecosign/Akademie für Gestaltung in Köln herangetragen.

In Westafrika werden bei der Kooperative Ivatex auch heute noch traditionell hochwertige Textilien entworfen und aus Bio-Baumwolle auf Webstühlen aufwändig per Hand gewebt.

Für die Diplomarbeit in Textilingenieurwesen „Anpassung der westafrikanischen Textilien an die modernen Bedürfnisse für den Bereich Interior in westeuropäischen Ländern“ verbessert das Team von Corporate FairCraft zum Beispiel Webqualitäten und Farbechtheit. So wird das traditionelle Produkt optimiert, ohne seinen kunsthandwerklichen Charakter zu verlieren.

Die Stoffe eignen sich anschließend hervorragend für eine Applikation im Premiumsegment Möbel und Interior-Design.

Die Hochschule ecosign hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Studenten eine praxisnahe Ausbildung zu ermöglichen. Besonders begeistert arbeitet man dort an Projekten, die die Studenten globale Wirtschaftszusammenhänge erfahren lassen.

Für die imm cologne und die PASSAGEN werden deshalb in Zusammenarbeit mit 12 Design-Studenten Anwendungsbeispiele für den Einsatz der Stoffe im Bereich Möbel/Interior Prototypen entwickelt. Der Fokus bei den Arbeiten liegt einerseits darauf, den traditionellen Charakter der Stoffe zu erhalten, andererseits sollen Produkte entstehen, die in einem zeitgemäßen westlichen Umfeld Anwendung finden können.

Das Projekt zeigt einmal mehr, dass traditionelle Produkte, zeitgemäß präsentiert, durchaus Zugang zu europäischen Märkten finden können.

Abdruck honorarfrei / Belegexemplar erbeten
1826 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Bildmaterial im Anhang: Prototypen der ecosign Studenten für die „imm Design Talents“

- Die Installation aus Akustikelementen „L’Afrique“ von Sebastian Blüher
- Die Wandleuchte „La Lumière du Sahel“ von Rike Baumbach
- Den Schrank „Tableau“ von Kathrin Fach (3 Ansichten)

Abdruck der Bilder honorarfrei, unter Nennung von *©Corporate FairCraft®/ecosign + jeweiligen Designer*, Beleg erbeten.

Beraterteam:

Corporate FairCraft®

Lukardis von Studnitz, Odile Gbaguidi & Sabine Lydia Müller

Mülheimer Freiheit 132

D - 51063 Köln

info@corporatefaircraft.com

www.corporatefaircraft.com

Logo: http://www.corporatefaircraft.com/5_3_de_downloads.html

Ansprechpartnerin: Lukardis von Studnitz

Mob: +49-1 71-7 64 81 03

Pressekontakt:

SYMBIOSE EINS*

Sabine Lydia Müller

Neven-DuMont-Str. 1 (L)

D - 50667 Köln

Tel: +49-2 21-3 99 76 25

Fax: +49-2 21-3 99 76 26

Mob: +49-1 72-8 87 08 87

mueller@symbiose-eins.de

www.symbiose-eins.de

Corporate FairCraft® ist ein Team von Beraterinnen, das sich auf das Aufspüren von kunsthandwerklichen und traditionellen Produkten aus Entwicklungsländern spezialisiert hat. Durch gezieltes Fördern der positiven Eigenschaften der Produkte und Optimierung der Exportware hinsichtlich der Bedürfnisse in Europa, wird ein Marktzugang für diese Waren geschaffen. So werden traditionelle Strukturen in den Ursprungsländern gestärkt und Lebensgrundlagen für die Menschen vor Ort geschaffen.

www.corporatefaircraft.com

Die **IVATEX** – Initiatives de Valorisation du Textile Artisanal - ist eine Kooperative von 12 Ateliers in Burkina Faso, die auf das Färben, Spinnen, Stricken, Besticken und Weben von Textilien aus Baumwolle spezialisiert sind. Auf Initiative des dortigen Ministeriums für Handel und Handwerk haben die Betriebe sich zusammengeschlossen, um die traditionellen Webtechniken zu bewahren und gemeinsam bessere Marktchancen für ihre Produkte zu erarbeiten.

www.ivatex.org

Die **ecosign / Akademie für Gestaltung** verbindet seit über 15 Jahren Nachhaltigkeit, Philosophie und Design und hat sich seit Gründung der Hochschule auf „Ecodesign“ spezialisiert. Das bedeutet, dass die Design Ausbildung an der ecosign stark geprägt ist von Aspekten wie Nachhaltigkeit, Ökologie, Ökonomie. Soziale Ziele stehen dabei ebenfalls im Fokus der Gestaltung und lassen intelligente, ansprechende, aber auch humorvolle Arbeiten entstehen.

Die ecosign leitet junge Menschen dazu an, umsichtig und reflektiert zu gestalten und bildet sie zu hoch qualifizierten und dabei verantwortungsvollen Produkt-, Kommunikations- und Fotodesignern aus.

www.ecosign.net